

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 60 (1955-1956)
Heft: 13-14

Rubrik: Kurse und Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arthur Schnitzler: **Die Hirtenflöte. Der blinde Geronimo.** Zwei Erzählungen. 79 S.
Carl Zuckmayer: **Schinderhannes.** Schauspiel. 95 S.
Alle 5 S.-Fischer-Verlag, Frankfurt a. M.

Kinder- und Jugendbücher

E. H. Lansing: **Unser Pferdchen Jonathan.** 162 S. K. u. M. v. 8—12. Benziger-Verlag, Einsiedeln.
Gisela Bonsels: **Der gestohlene Räuber.** 112 S. Für Abc-Schützen.
Riek Goudappel-Bos: **Lisbeth schreibt ein Buch.** 160 S.
Beide K. Thienemanns Verlag, Stuttgart.
John F. Hayes: **Gefahr am Fluß.** 173 S. K. u. M. ab 12 J.

Ursula Melchers: **Dem «Geisterberg» entkommen.** 150 S. K. u. M. ab 12 J.
Beide Hermann-Schaffstein-Verlag, Köln.

Diverses

Hans Rathgeb: **Paris. Treffpunkt der Welt.** Kleiner Stadtführer mit Illustrationen und Plänen. Verlag Gasser & Co., Rapperswil.

Felix Mattmüller-Frick: **Zimmerspiele.** Blaukreuz-Verlag, Bern.

Kurt Pahlen: **So singen die Völker der Erde.** Volkslieder aus aller Welt. Verlag: Hug & Co., Zürich.

S. Roller: **Tableaux de conjugaison française.** Librairie Payot, Lausanne.

Mathias Eggenberger: **Alkoholismus, eine soziale Frage.** Blaukreuz-Verlag, Bern.

Kurse und Veranstaltungen

Dritte Internationale Lehrertagung im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen, 16. bis 24. Juli 1956. Unter dem Patronat des Schweiz. Lehrervereins, des Schweiz. Lehrerinnenvereins, der Société pédagogique romande und der nationalen schweizerischen Unesco-Kommission findet auch dieses Jahr eine *internationale Lehrertagung in Trogen* statt. Zweck dieser Tagung ist der Gedankenaustausch zwischen Lehrerinnen und Lehrern aller Schulstufen und verschiedener Länder, um damit zur internationalen Verständigung beizutragen.

Vorläufiges Programm:

Vorträge (vormittags oder abends):

Gemeindepräsident Ernst Brugger, Sekundarlehrer und Kantonsrat, Goßau, Zürich: «Die Gemeinde als Kernzelle des schweizerischen Staates.»

Hans Eß, Zeichenlehrer am Zürcher Kantonalen Oberseminar: «Zielsetzung und Führung im heutigen Zeichenunterricht.»

Walter Robert Corti, Schriftsteller (Zürich), Initiant des Kinderdorfes Pestalozzi: «Die Anarchie der Weltanschauungen (Zum Plan einer Neugründung der platonischen Akademie).»

Direktor L. Bucher, Pädagogisches Institut Weingarten b. Ravensburg: «Probleme der Lehrerbildung.»

Dr. Stella Klein-Löw, Gymnasialdirektorin, Wien: «Was erwartet das Kind von der Schule — Was erwartet die Schule vom Kind?»

Prof. Dr. Hans Köhler, Freie Universität Berlin: «Die geistige Situation der Gegenwart.»

Dr. Friedrich Plötz, Kreisschulrat, Seeheim b. Darmstadt: «Das Schuldorf Bergstraße in Hessen — Aufgaben und Ziele.»

«Aktuelle Probleme der Unesco» (behandelt durch einen Beauftragten des Unesco-Hauses Paris).

Referat über ein *pädagogisches Problem der Westschweiz* (Name des Referates wird später bekanntgegeben).

Im weiteren sind noch eine Anzahl interessanter Kurzreferate vorgesehen. — Im Anschluß an die Vorträge finden Aussprachen statt. Die Vorträge und Diskussionen werden auf die Vormittage und die Abende angesetzt, so daß die Nachmittage für Exkursionen, Besichtigungen und Spaziergänge freibleiben.

Als Teilnehmer werden je zirka 30 ausländische und 30 schweizerische Kolleginnen erwartet. Das endgültige Programm wird Ende April in der «Schweizerischen Lehrerzeitung» veröffentlicht und wird auf Wunsch zugeschickt.

Anmeldungen sind baldmöglichst, spätestens aber bis 15. Mai, an die Redaktion der «Schweizerischen Lehrerzeitung», Postfach Zürich 35, zu richten (mit Rücksicht auf die Zimmerverteilung bitten wir um Angabe des Alters).

Teilnehmerkosten: sFr. 80.—, inbegriffen Unterkunft, Verpflegung und Kurskosten, nicht aber die Ausflüge.

Es ist zu erwarten, daß die Erziehungsdirektionen den Teilnehmern die Aufenthaltskosten und die Fahrtspesen teilweise zurückerstatten. Bei ähnlichen Veranstaltungen hat zum Beispiel die Aargauer Erziehungsdirektion zwei Drittel der Auslagen übernommen, im Kanton Zürich die Erziehungsdirektion ein Drittel, die Gemeindeschulpflege ein Drittel. Teilnehmer, die den vollen Beitrag aus eigenen Mitteln tragen müßten, können an das Organisationskomitee ein Gesuch um Ermäßigung stellen.

Für das Organisationskomitee:
Emma Eichenberger, Dr. Willi Vogt

65. Schweiz. Lehrerbildungskurs für Handarbeit und Schulreform. Der Schweiz. Verein für Handarbeit und Schulreform veranstaltet vom 16. Juli bis 11. August 1956 in Neuenburg wieder eine große Zahl Lehrerbildungskurse. Ausführliche Kursprospekte können bei den kantonalen Erziehungsdirektionen bezogen werden. — Die Anmeldungen sind bis 20. April für

alle Kurse der Erziehungsdirektion des Wohnkantons zuzustellen.

Die Lehrer und Lehrerinnen aller Schulstufen sind zum Besuche der Kurse freundlich eingeladen.

Erziehertagung der Waldorf-Schule in Stuttgart. Der Bund der Waldorf-Schulen veranstaltet auch im Sommer 1956 öffentliche Arbeitswochen für Lehrer, Erzieher und Studierende. Für die Tagung ist der 21. Juli bis 1. August vorgesehen. Weitere Auskünfte sind erhältlich durch die Waldorf-Schule Stuttgart, Hausmannstraße 44.

Studienreise für Lehrer und Lehrerinnen nach Dänemark. Das Dänische Institut in Zü-

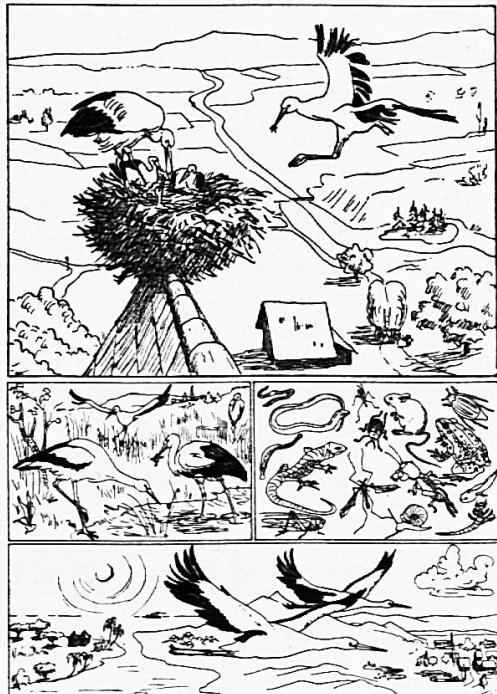
rich (Stockerstraße 23) führt auch dieses Jahr wieder eine *pädagogische Studienreise nach Dänemark* durch (20. Juli bis 4. August). Die Kosten betragen zirka Fr. 365.— bei 3. Klasse Bahnfahrt ab Basel, alles inbegriffen. Interessenten sind gebeten, sich an das Dänische Institut in Zürich zu wenden.

Weitere Veranstaltungen des Dänischen Instituts:

Dänisch-schweizerischer Sommerkurs auf der Ostsee-Insel Bornholm, 9. bis 24. Juni 1956; dänisch-schweizerischer Sommerkurs auf Krabbesholm, Volkshochschule, 7. bis 22. Juli 1956.

Weitere Auskünfte erteilt auch für diese Kurse das Dänische Institut, Stockerstraße 23, Zürich.

Neue Arbeitsblätter der Elementarlehrerkonferenz des Kantons Zürich



Nr. 561 **Storch**, Format A 5, 8 Rp.

Nr. 563 handelt von den **SBB**, Format A 4, 15 Rp.

Diese neuen Arbeitsblätter können bei **W. Zürcher, Lehrer, Rüschlikon (ZH)**, bezogen werden.



Nr. 562 **Tiere im Garten**, Format A 5, 8 Rp.

Einen Schritt vorwärts auch in der Urschweiz. In Sarnen wurde Dr. med. Helene Huser-Burckhart in die Schulkommission gewählt, die bisher nur aus Männern bestand. Sollte wirklich die Mitarbeit der Frau in Schule und Kirche bei uns noch Diskussions-thema sein?

F. S.

Das **Ferienhausverzeichnis** ist soeben in völlig umgearbeiteter und stark erweiterter 16. Auflage erschienen. Es kann zum Preis von

Fr. 3.— bei der Geschäftsstelle Heerbrugg (SG) der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins bezogen werden.

Die neue Schrift, gegründet 1922 von Frau Müller-Walt, umfaßt 6200 Adressen mietbarer Ferienwohnungen und Ferienhäuschen aus allen wichtigen Kurgebieten der Schweiz. Die alphabetische Reihenfolge wie beim Telefonbuch ermöglicht ein rasches Auffinden der gesuchten Adressen. Das Büchlein enthält Beschreibungen